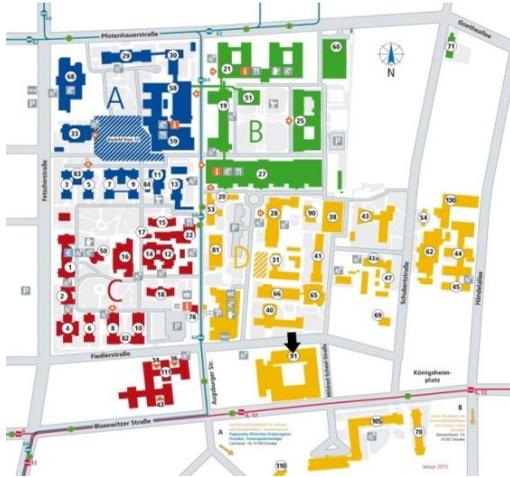


# Veranstaltungsort am UKD



**Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden**  
Hörsaal MTZ (Haus 91, Fiedlerstraße, 01307 Dresden)



## Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen das Universitätsklinikum mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/Universitätsklinikum) sowie mit den Buslinien 62 (Haltestelle Augsburger Straße) und 64 (Haltestelle Universitätsklinikum, direkt im Klinikumsgelände).

## Anfahrt mit PKW:

An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße sowie an der Pfortenhauerstraße stehen Ihnen unsere Parkhäuser mit je 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Die Carl Gustav Carus Management GmbH zeichnet für die vertragliche und finanzielle Abwicklung dieser Veranstaltung verantwortlich, [www.carus-management.de](http://www.carus-management.de).

Gemäß MBO-Ä § 32 Abs. 3, FSA-Kodex § 20 Abs. 5 und AGK e. V.-Kodex § 19 Abs. 5 sind Kongressveranstalter verpflichtet, den Umfang und die Bedingung (Werbezwecke/Standmiete) der Unterstützung von Veranstaltungen offenzulegen. (Stand bei Drucklegung)

 **NOVARTIS** 500 €

 **astellas** 300 €

 **Chiesi** 500 €  
People and ideas for innovation in healthcare

 **neovii** 500 €

 **FRESENIUS  
MEDICAL CARE** 500 €

 **RIE  
PHARM GmbH** 150 €

## 23. Dresdner Patientenseminar

„Nierentransplantation“

Medizinische Klinik III  
Bereich Nephrologie

Klinik und Poliklinik für  
Urologie

**Samstag, 30.11.2019**

**09:30 – 13:30 Uhr**



# Vorwort

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, Angehörige, Kolleginnen und Kollegen sowie Pflegepersonal,

das Transplantationsteam des Uniklinikums Dresden möchte Sie und Ihre Angehörigen zu unserem 23. Dresdner Patientenseminar „Nierentransplantation“ einladen.

Derzeit wird das Thema Organspende in unserer Politik heiß diskutiert. Weiterhin wird das Thema „Impfen“ im Rahmen von verschiedenen Masernausrüchen wieder stärker relevant, da die Deutschen sich immer weniger impfen lassen. Ob dies auch für transplantierte Patienten oder den Patienten auf der Warteliste gilt, wird von uns dargestellt werden. Hier wird besprochen, welche Impfungen Sie regelmäßig durchführen lassen sollten. Weitere Schwerpunkte werden die chirurgischen Aspekte der Nierentransplantation sowie die Sicherheit im OP sein.

Zusätzlich werden wir die Vorteile und Risiken der Lebendspende für Spender und Empfänger beleuchten. Weiterhin möchten wir Sie informieren, wie Sie Ihre Lebensqualität nach einer Nierentransplantation noch weiter verbessern können. Ein Erfahrungsaustausch mit Patienten nach Nierentransplantation rundet unser Programm ab.

Wir hoffen, Ihnen damit in diesem Seminar auch wieder ein interessantes Programm zusammengestellt zu haben.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter der **Tel.-Nr. (0351) 458 4233** oder per **E-Mail: [nephrologie@ukdd.de](mailto:nephrologie@ukdd.de)**.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. C. Hugo



Prof. Dr. med. C. Thomas

## Referenten:

### **Herr Markus Latk**

Medizinische Klinik III/Nephrologie

### **Frau Miriam Poser**

Medizinische Klinik III/Nephrologie

### **Frau Dr. med. Juliane Putz**

Klinik und Poliklinik für Urologie

### **Frau Dr. med. Carmen Quick**

Medizinische Klinik III/Nephrologie

### **Herr Ronny Rettig**

Medizinische Klinik III/Nephrologie

### **Herr Dr. med. Julian Stumpf**

Medizinische Klinik III/Nephrologie

# Veranstungsablauf

<b>09:30 - 09:40</b>	<b>Einführung</b>
<b>09:40 - 09:55</b>	<b>Von der Spende zum Empfänger – Abläufe der Nierenorganspende in Deutschland</b> Dr. med. J. Stumpf
<b>10:05 - 10:20</b>	<b>Gang zur Lebendnierenspende – Die gesundheitlichen Voraussetzungen für den Spender &amp; Empfänger</b> Dr. med. C. Quick
<b>10:30 - 10:45</b>	<b>Die Nierentransplantationsoperation</b> Dr. med. J. Putz
<b>10:55 - 11:20</b>	<b>Die immunsuppressive Therapie – Was gibt es Neues?</b> M. Poser
<b>11:30 - 12:00</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>12:00 - 12:15</b>	<b>Lebensqualität nach Nierentransplantation – Reisen, Ernährung und Gewicht &amp; Bewegung</b> M. Latk
<b>12:25 - 12:40</b>	<b>Impfungen vor Nierentransplantation – Und warum?</b> Dr. med R. Rettig
<b>12:50 - 13:05</b>	<b>Patientenvorstellung</b>
<b>danach</b>	<b>Gemeinsamer Imbiss – die Referenten stellen sich Ihren Fragen</b>